

Inhalt

Prolog	13
Der Geist des Dienens	15
<i>Der Gast ist der Wichtigste • Manchmal tut's auch ein Fernseher – Über das Trinkgeld • Wie man dem Gast auch dann dient, wenn er nicht da ist</i>	
Lehrjahre sind keine Herrenjahre	27
<i>Meine Berufung zum Kellner • Prägende Eindrücke in den »Drei Husaren« • Die fatale Suppe • Der »Rosenkavalier« und mein vorlautes Mundwerk • Mein Kellner!</i>	
Begegnungen mit großen Namen und Menschen I	37
<i>Sir Peter Ustinov – Waschen Sie doch einen Elefanten • Christopher Lee – Ohne mich, jeder Tag dir so bang • Christiane Hörbiger – Unser Vater war ein Hausherr • Katharina Trebitsch – Manches dauert etwas länger • Heinz Rühmann und Hans Moser – Anspruchsvolle Humoristen • Inge Meysel – Sie machen mich zur Jungfrau • Iris Berben – Kommen Sie morgen früh um halb sieben • Hellmuth Karasek – Wein für Nestroy • Walter Kempowski – Gibt's da Honorar? • Peggy Parnass – Wehrt euch! • Ulrich Tukur – Geh lieber in die Alster</i>	

Der unbekannte Guest _____ 59

Oberkellner Skřivánek und die Kunst des Vorausahnens • Verflixte Welt, wo ist mein Geld? • Die Gunst des Giftzwergs • Das Essen ist noch warm

Paradiesvögel und andere Kauzigkeiten _____ 69

Die Beschaffenheit des Spargels – Eine Annäherung • Mein Lieblingskauz • Gymnastik vor dem Essen • Der Architekt und die hohe Kunst des Faltenwurfs • Die Zwei-Kilo-Dose Kaviar • Reklamation aus dem Jenseits • Ich würde Ihnen so gerne ein Bier ausgeben! • Bringen Sie das Auto mit herein • Mrs. Braun kommt allein • Abschied vom Austernmeer • Auf zum Isemarkt!

Begegnungen mit großen Namen und Menschen II _____ 95

Roman Herzog – Bei Zimt schnurre ich • Der rote Rolls-Royce von Roger Whittaker • Fritz J. Raddatz – Bahnhofslokal erster Klasse • Nina Grunenberg und Reimar Lust – Charme und Stil • Christian Pfannenschmidt und mein Gastspiel beim Fernsehen • Alfons Haider – Dessert nur wienerisch • Paul Flora – Held mit Huhn • Gustav Peichl – Eine Auszeichnung von Ironimus • Mathias Döpfner – Immer ein Glas Rotwein in der Not • Karl Lagerfeld und die zwölf Models • Ulrich Wildgruber und die Rostbratwurst • Weitere Begegnungen: Bergman, Bülow, Bassey und die Boxerbrüder

Liebe geht nicht immer durch den Magen _____ 118

Der Heiratsantrag • Es bleiben nur Scherben. Ein Dramolett • Silberhochzeit • Nicht durchgehalten • »Kaffee verkehrt« • Die große Liebe gibt es

Ein Autogramm vom Maestro _____ 129

Herbert von Karajan und Rossinis Salatrezept • Vladimir Horowitz – Drei Autogramme für eine Hühnersuppe • Arturo Benedetti Michelangeli – Eine halbe Portion für den Tastengott • Christoph Eschenbach und Co. – Das Kohlrabitrauma • Günter Wand – So und nicht anders • Rudolf Buchbinder – Die Köchin als Messlatte • George Gruntz – Ich habe mich keine Sekunde gelangweilt

Drei Generationen im Vier Jahreszeiten _____ 146

Die alternierenden Enkel • Brombeereis auf Umwegen • Das Doggybag • Kommst du mit dem Kehrauto? • Ein morgendlicher Sonnenstrahl • Der Wein korkt • Wir nehmen gern noch Kartoffeln

Das darf doch in so einem Hotel nicht passieren! _____ 162

Kellnernöte • Wir haben ein Geburtagskind • Nehmen Sie doch einen Mundschutz! • Ist der Fisch frisch? • Die schandbare Butter • Das kleine Zimmer • Die dumme Nijinsky-Frage • Hummer mit Kartoffelsalat • Was ist aus unserer Welt geworden! • Wo bleibt die christliche Nächstenliebe? • Akustische Umweltverschmutzung • Kleidersünden • Wesen und Nutzen der Beschwerde • War auch alles zu Ihrer besten Zufriedenheit? • Damals und heute • Koch und Kellner

Meine Wiener Liederabende _____ 187

Wie alles begann • Vorbereitungen und Premiere • Komplett mit »Orchester« und Chor • Gäste aus aller Welt • Der omni-nöse Kratzhals • Eine amtlich wienerische Auszeichnung

Extraservice: Auch ein Auto will bedient werden	204
<i>Die Erotik alter Autos • Der Kellner als Autoausführer • Der Liebhaber und sein Mercedes-Coupé • Ein Kenner des Schönen, immer mit dem Besten zufrieden • Der rote Porsche 356 hat mich geheilt</i>	
Miniaturen aus vier Jahreszeiten und vier Jahrzehnten	224
<i>Das ist für Ihre Rente • Ein ehrbarer Kaufmann • Eine Gourmetszene • Die Pastorale • Mein schottisches Intermezzo • Ein Glas Wein in Salzburg • Hundert Prozent gibt es nicht • Paule – Eine Boxskizze • Proviant für Slava – Eine Posse • Frau Marxen und die Freunde • Ein Kompliment aus feuchten blauen Augen • Familiäre Modenschau am 24. Dezember • Der letzte Abend im Jahr • Ein Bankier ohne Geld</i>	
Abschied	263
<i>Meine letzten Tage im Grill • Vorteile des Ruhestandes • Credo eines Kellners</i>	
Register	271